

DER WEG

in eine moderne und

ichere Zukunft

 **CMG-AE**

Vorteile für Sie als Bürgermeisterin und Bürgermeister

- Wirtschaftswachstum und Steigerung der Produktivität
- Arbeitsplatzförderung
- Attraktivität des Standortes
- Einhaltung der Abwanderung
- Ansiedlung von Unternehmen und Privaten
- ultraschnelles Internet für Unternehmen, Beherbergungs- und Hotelbetriebe und für private Haushalte
- Wertsteigerung von Immobilien
- Gemeindeformationssystem in HDTV
- Verbesserung des Kontaktes zum Bürger bzw. vom Bürger
- Aufwertung lokaler Kultur- und Tourismusträger
- neue Einnahmequelle für die Gemeinde
- Rückgrat für Steuersysteme, wie Pumpensteuerung, Smart Metering etc.

Glasfaserversorgung innerhalb der Gemeinde

WER SONST?

Informationsblatt an den Bürgermeister oder Kommerziell verantwortlichen in der Gemeinde

WAS SONST?

Stellen Sie sich vor, die Straßen Ihrer Gemeinde werden am Tag X durch immer mehr Autos unbefahrbar. Die Zahl der Fahrzeuge und der Durchzugsverkehr steigen, Straßensperren kommen an den dann jeweils stärksten Verkehrsknoten dazu. Leicht ist vorstellbar, wohin das führt – niemand wird mehr auf Ihren Straßen fahren können, der Verkehr ist zusammengebrochen.

Genau dieses Modell ist auch auf die Telekommunikationswege in den nächsten Jahren anwendbar, weil die bestehenden kupferbasierten Netze im Hinblick auf „schnelles Internet“ und andere Formen moderner Breitbandkommunikation an ihre Grenzen stoßen und die mobilen Breitbanddienste das Datenaufkommen nicht bewältigen werden.

Die Lösung für die nächsten 100 Jahre liegt nur im Errichten von Glasfasernetzen bis zum Kunden.

WER SONST?

In den Ballungszentren werden diese Investitionen durch die Telekombetreiber durchgeführt.

In Ihren Dörfern wird niemand nachhaltig investieren.

Wenn die Gemeinden nicht selbst die Initiative ergreifen und ihre eigenen Glasfasernetze aufbauen, wird die drohende Vision der Zweiklassengesellschaft, der „Digitalen Kluft“, Realität, der Kluft zwischen den „Städtern“ und den Menschen auf dem Land.

WO SONST?

Die Summe von Wirtschaftskraft, Produktivität, Attraktivität des Standortes, Einhaltung der Abwanderung, gute Gründe für Ansiedlung von Betrieben und Privaten, Schulangebot und Tourismus stellt den WERT einer Gemeinde dar, und bringt maximalen NUTZEN für die Menschen auf dem Land.

GLASFASER am Arbeitsplatz

GLASFASER in öffentlichen Einrichtungen

GLASFASER zu Hause

Bringen Wertsteigerung und Erhöhung des Nutzens für die Bevölkerung.

Glasfaser als Trägermedium moderner Breitbandkommunikation beseitigt in vielfacher Weise den Unterschied zwischen Stadt und Land und trägt zur nachhaltigen Aufwertung der Gemeinde bei.

AB WANN ?

Die Gemeinde hat aufgrund der Zuständigkeit für Infrastrukturmaßnahmen vom Straßenbau bis hin zur Wasserver- und entsorgung die Verantwortung für deren Errichtung und Betrieb.

Warum nicht ab jetzt auch für die Glasfaserinfrastruktur?

GLASFASER kann also ein neues Standbein für die Gemeinde werden.

Es ist der richtige Zeitpunkt, jetzt zu beginnen.

WIE UND MIT WEM ?

- Durchschnittlich alle 7 Jahre erfolgen statistisch gesehen in jeder Straße Umbauten, welche die Fahrbahndecke entfernen. Bei strategischer und kluger Planung gelingt es, durch minimalen Kosteneinsatz die Glasfaserinfrastruktur gemeinsam mit anderen Baumaßnahmen zu errichten. Bei kluger Planung gelingt es aber auch, alleinige Grabungsarbeiten wirtschaftlich durchzuführen.
- Gegenüber kommerziellen Unternehmen hat hier die Gemeinde einen enormen Vorteil: die Grabungskosten, die mehr als 80% der Gesamtkosten für das Glasfasernetz ausmachen, sind langfristig, wie beim Kanalbau, mit 40 Jahren abschreibbar.
- Nationale und europäische Förderungen helfen, den Finanzbedarf für die Errichtung eines kommunalen Glasfasernetzes zu reduzieren.
- Das kommunale Glasfasernetz, errichtet nach dem Konzept des OAN (Open Access Network), stellt ausschließlich den Verkehrsweg zur Verfügung. Service-Provider bezahlen dann für die Benutzung des Netzes für den Transport ihrer Dienste zum Kunden eine Gebühr an den Eigentümer des Netzes, an die Gemeinde. Die Gemeinde generiert Einnahmen.

IHR SICHERER WEG IN DIE ZUKUNFT



Ihre Bürgerinnen und Bürger werden in Zukunft profitieren:

- Einfacher und schneller Zugang zur Aus- und Weiterbildung für Jugendliche, Erwachsene und Senioren
- Mehr Flexibilität und zukunftsorientiert Gestaltung des beruflichen Arbeitsumfeldes mit modernen homeoffice – Lösungen
Ortsunabhängige Teilnahme an nationalen und internationalen Tagungen und Kongressen
- Kulturelle Veranstaltungen Ihrer Gemeinde werden einem internationalen Publikum zugänglich gemacht
- Die Vernetzung von medizinischen Einrichtungen ermöglicht eine rasche Diagnostik und Therapie
- Ältere und betreute Menschen können am gesellschaftlichen und kulturellen Leben Ihrer Gemeinde teilnehmen

Wenn Sie mehr über diese Thema erfahren wollen,
wenden Sie sich bitte an:



CMG-AE e.V.
c/o Cityport 11
Simmeringer Hauptstraße 24
A-1110 WIEN

Tel. +43 1 74040-653
oan@cmg-ae.at
www.cmg-ae.at

Die Computer Measurement Group (CMG)

Die CMG ist eine weltweit vertretene „Non-profit“-Organisation zur Förderung des optimierten Einsatzes von Informations- und Kommunikationstechnologien. Schwerpunkt der CMG ist, den Mitgliedern Zugang zu fachlich relevanter Information zu verschaffen. In diesem Sinne versteht sich die CMG als unabhängiges Forum für den Austausch von Erfahrung und von technischem Wissen. Dieser Austausch findet im Rahmen von CMG-Veranstaltungen und Arbeitsgruppen statt.

Die österreichische Niederlassung CMG-AE (Austria & Eastern Europe) hat in diesem Jahr die Arbeitsgruppe OAN gegründet, die sich primär mit der Entwicklung des Themas „FTTH im ländlichen Raum“ beschäftigt.